

Literaturtipps und Leseproben gegen den modernen Faschismus

Liebe Antifaschistinnen und Antifaschisten! Die AfD und ihre neue Jugendorganisation sind nichts anderes als modern getarnte Neofaschisten. Ihr Ziel ist, den Faschismus im Gewand eines modernen Faschismus wieder salonfähig zu machen, sein grausames Wesen unter der harmlos wirkenden Maske einer „demokratischen Protestpartei“ zu verbergen. Mit unten stehenden Zitaten stellen wir Bücher vor, die hinter die verlogene Maske des modernen Faschismus schauen. Für die Bevölkerung ist es nicht leicht, das alles zu durchschauen! Dafür gute Argumente zu entwickeln, dabei helfen diese Bücher. Bücher, die Stellung zum Wesen und zu den Ursachen des Faschismus beziehen und unschätzbare Erfahrungen aus dem antifaschistischen Kampf vermitteln.

Bestellen unter: www.people-to-people.de

Der reaktionär-faschistische Antikommunismus von Donald Trump

In den USA wurde (2016, d. Verf.) noch kein faschistisches System errichtet. Trump verfolgte jedoch faschistische Inhalte und Methoden zum Aufbau einer faschistischen Massenbasis. ...

1. Systematisches Schüren von Antikommunismus ...; 2. Aggressiver Nationalismus ...; 3. Offener Rassismus ...; 4. Rückgriff auf faschistische Verschwörungsmythen ...; 5. Extreme soziale Demagogie ...; 6. Ultrareaktionäre Auslegung der Religion ...; 7. Anwendung faschistischer Gewalt ...

Die faschistische Ideologie und die Wandlung des bürgerlichen Antifaschismus

Mit der völkischen Ideologie gewann der Faschismus seine notwendige Massenbasis. ...

Die völkische Ideologie will den Klassenkampf und die antagonistischen Klassenwidersprüche zwischen dem Monopolkapital und der Arbeiterklasse durch das angeblich quer durch alle Klassen und Schichten vereinte »Volk« ersetzen. ...

... In der antifaschistischen Bewegung werden die Losungen »Keinen Fußbreit den Faschisten!« und »Wehret den Anfängen« oftmals ausgehend von der Politik der Autonomen einseitig aktionistisch verstanden. Zweifellos ist es notwendig, sich den faschistischen Aktivitäten auch in der Praxis politisch entgegenzustellen. ... Bei alledem bleibt es jedoch ausschlaggebend, eine breite weltanschauliche antifaschistische Aufklärungsarbeit unter den Massen zu leisten, den Charakter des Faschismus zu entlarven und den wissenschaftlichen Sozialismus zu propagieren. Dies ist umso notwendiger, als sich heute die faschistischen Ideologen – wie der Thüringer AfD-Funktionär und Faschist Björn Höcke – einer modifizierten völkischen Propaganda bedienen, die insbesondere bei unpolitischen Menschen zur Verwirrung führt. ...

STEFAN ENGEL

DIE KRISE DER BÜRGERLICHEN IDEOLOGIE UND DES ANTIKOMMUNISMUS

Teil I

Stefan Engel, **Die Krise der bürgerlichen Ideologie und des Antikommunismus**,
220 Seiten, 16 Euro

Member of
ICOR

 **MLPD**
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

DIE KRISE DER BÜRGERLICHEN IDEOLOGIE UND DES OPPORTUNISMUS

Stefan Engel, **Die Krise der bürgerlichen Ideologie und des Opportunismus**, 268 Seiten, 17,50 Euro

Die Renaissance faschistischer Ideologien auf neuer Grundlage

... In Deutschland waren über Jahrzehnte Versuche des offenen faschistischen Parteaufbaus am antifaschistischen Bewusstsein der Massen gescheitert. Zu offensichtlich standen sie in der Tradition des Hitler-Faschismus. ... Die hier geforderte geschicktere und pseudodemokratische Neuausrichtung einer sozialfaschistischen Demagogie und der Versuch, die Verwirrung der Massen über den Unterschied zwischen »links« und »rechts« auf die Spitze zu treiben, gehört seitdem zu den wesentlichen Merkmalen der neofaschistischen Propaganda. ...“

DIE KRISE DER BÜRGERLICHEN GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN, DER RELIGION UND DER KULTUR

Teil IV

Stefan Engel,
Monika Gärtner-Engel,
Die Krise der bürgerlichen Gesellschaftswissenschaften, der Religion und der Kultur, 202 Seiten, 19 Euro

Die Krise der bürgerlichen Gesellschaftswissenschaften, der Religion und der Kultur

Ultrareaktionäre und Neofaschisten versuchen Massenkultur für die Jugend als Türöffner in die faschistischen Bewegungen und ihre Organisationen zu benutzen. Dabei haben sich Methoden in den 2020er-Jahren verändert. Festivals und öffentlich angekündigte „Rechtsrock-Konzerte“ stießen regelmäßig auf massive Proteste und Gegendemonstrationen. Die faschistische Kultur veränderte daraufhin ihre Methoden. Sie durchdringt inzwischen alle Musikstile bis hin zum vorher verhassten Hip-Hop ... Gezielt wird die Grenze des Sagbaren verschoben. Der faschistische Rapper Chris Ares bekennt offenherzig: „Es gilt immer wieder Worte einzubringen, die dann debattiert werden, die früher vielleicht unmöglich gewesen wären.“ Faschistische Musik wird mit großer Finanzkraft vor allem über das Internet transportiert und beworben. (Seite 190/191)

Kritik an der bürgerlichen Soziologie

So wird die Religion des Islam subtil mit dem menschenverachtenden »Terrorismus« in Verbindung gebracht, damit diffamiert und Islamophobie befeuert. Der Kern der Sache ist allerdings, den wissenschaftlichen Begriff »Faschismus« tunlichst zu vermeiden. Verbreitet werden dagegen scheinbar »ideologiefreie« und verharmlosende Begriffe wie »Populismus«, »Menschenfeindlichkeit« oder solche, die der antikommunistischen Totalitarismus-Theorie entsprechen wie »Rechts-« und »Linksextremismus«. Man werfe also manipulative Begriffe wie »Islamismus«, »linker Antisemitismus«, »Rechts-« und »Linksextremismus« sowie »Populismus« als fundamentale Gefahren für die bürgerliche Demokratie in einen Topf, würze diesen Gedankenbrei mit einigen liberalen Floskeln und schon ist die demagogische Rechtfertigung der massiven Faschisierung des Staatsapparats aus dem Hut gezaubert: ein Wunderwerk moderner Soziologie! (S.92)

- www.rf-news.de
- www.mlpd.de
- www.revolutionaererweg.de

Member of
ICOR


Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands